



FbE19: Gleistiefbauarbeiten

Sursee - Sempach-Neuenkirch

Bauherr
SBB AG

Bauzeitraum
10.06.2019 - 29.11.2019

Projektdauer
6 Monate

Hauptmengen

- 1'830 m Bankethalterung (Winkelgitter)
- 2'900 m Gleisentwässerung (Typ 3 und 4a)
- 6'000 m Kabelkanalverlegung

Projektbeschreibung

Im Rahmen der Erneuerung des Gleises 200 zwischen Sursee und Sempach-Neuenkirch durften wir für die SBB alle Gleistiefbauarbeiten durchführen. Die Arbeiten fanden zwei- bis dreischichtig mit je zwei unabhängig voneinander operierenden Arbeitsgruppen statt. Mit einer Länge von fast 9 km stellten nicht nur die Arbeiten an sich unter den vorgegebenen zeitlichen und räumlichen Randbedingungen eine grosse Herausforderung dar.

Logistisch stellte vor allem der Baumaterialumschlag eine grosse Herausforderung dar. Für den Umschlag des Aushubmaterials kamen vier DHS-Waggons zum Einsatz, die über ein Förderband beladen vom Gleis aus mit einem Bagger über Kopf beladen werden konnten. Für den Einbau von Sickergeröll und Schotter im Bankettbereich kamen modifizierte FCS-Waggons zum Einsatz.

Die Disposition der korrekten Anzahl Sicherheitspersonen pro Schicht war sehr gross und nicht einfach zu handeln. Die Kommunikation mit dem Sicherheitsleiter vor Ort war dabei sehr wichtig. Weiter musste auch eine reibungslose Übergabe der einzelnen Schichten erfolgen, was durch regelmässige Briefings geschah.

Mengengerüst

- 1'830 m Bankethalterung, teilweise reptilienoptimiert (Winkelgitter) und 1'700 m Bankett anheben
- 2'900 m Gleisentwässerung (Typ 3 und 4a), inkl. ca. 70 Schächte und 1'240 m Gleisentwässerung Typ 1
- 6'000 m Kabelkanalverlegung

Sicherheitspersonal

- 3 Arbeitsstellenkoordinatoren (Ako) und 15 Sicherheitswärter / Sicherheitschef (SiWä / SC)
- 6 Lokführer und 12 Rangierbegleiter



Daniel Marthaler

Bauführer / Projektleiter

+41 52 557 91 20

d.marthaler@mueller-gleisbau.ch

